

Inhalt

AKTUELLES FORUM

- 411 **Immunhistochemisch untersuchte p53-Mutationen in soliden Tumoren und Ergebnisse von Chemo- und Strahlentherapie. Behandlungsspezifischer Überblick klinischer Daten***
H.D. Thames, C. Petersen, S. Petersen, C. Nieder, M. Baumann

ORIGINALARBEITEN

- 422 **Bedeutung der PSA-Bestimmungen bei 30 Gy, 50 Gy und 60 Gy für eine Dosisbegrenzung der Strahlentherapie bei Patienten mit PSA-Anstieg nach radikaler Prostatektomie***
T. Wiegel, D. Bottke, P. Bandlow, U. Steiner, W. Hinkelbein
- 426 **Eine erhöhte Survivin-Expression ist beim Rektumkarzinom mit einer niedrigen Apoptoserate assoziiert und kann als Prädiktor für das krankheitsfreie Überleben nach präoperativer Radiochemotherapie und Operation dienen***
F. Rödel, J. Hoffmann, G.G. Grabenbauer, T. Papadopoulos, C. Weiß, K. Günther, C. Schick, R. Sauer, C. Rödel
- 436 **Anämie und erhöhte systemische Spiegel des Vascular Endothelial Growth Factor (VEGF)***
J. Dunst, A. Becker, C. Lautenschläger, S. Markau, H. Becker, K. Fischer, G. Haensgen
- 442 **Fraktionierte HDR-¹⁹²Ir-Brachytherapie zur palliativen Behandlung von Patienten mit endobronchialen Metastasen extrapulmonaler Tumoren***
H. Stranzl, S. Gabor, R. Mayer, U. Prettenhofer, G. Wurzing, A. Hackl
- 446 **Das elektronische Hochenergiebildsystem Siemens-Beamview-Plus® versus konventionelle Verifikationsfilme CEA-TVS® und DuPont CQL-7®: eine kritische Bewertung der visuellen Bildqualität***
B. Gagel, O. Schramm, W. Harms, A. Mulhern, F. Wenz, M. van Kampen, M. Wannenmacher, M.J. Eble

Zum Titelbild
siehe Beitrag auf Seite 442–445.

Bitte beachten Sie die Beilage „DEGRO 2003“

STRAHLENTHERAPIE UND ONKOLOGIE ist eine monatlich erscheinende wissenschaftliche Zeitschrift, die alle Aspekte der Onkologie und besonders Radioonkologie, Strahlenbiologie und Strahlenphysik behandelt. Die Beiträge sind nicht nur für Radioonkologen, sondern für alle onkologisch interessierten Ärzte, Strahlenbiologen und Strahlenphysiker von Bedeutung. Neben den Originalarbeiten, Übersichten und Kasuistiken, die einem strengen Peer-Review-Verfahren unterworfen werden, informieren wissenschaftliche Kurzmittelungen und die Rubrik „Literatur kommentiert“ über aktuelle Entwicklungen der verschiedenen Fachgebiete und geben einen fundierten Überblick über neue radioonkologische Forschungsergebnisse.

Bereits 1912 gegründet, ist STRAHLENTHERAPIE UND ONKOLOGIE die älteste onkologische Zeitschrift der Welt. Heute werden Beiträge in englischer und deutscher Sprache publiziert, immer mit englischsprachigen Zusammenfassungen und Legenden. Die Zeitschrift ist das offizielle Organ verschiedener nationaler wissenschaftlicher radioonkologischer Gesellschaften und publiziert deren Mitteilungen.

KURZMITTEILUNGEN

- 453 **Wiederbestrahlung des menschlichen Rückenmarks***
P. Sminia, F. Oldenburger, B.J. Slotman, C.J. Schneider, M.C.C.M. Hulshof
- 457 **Ovarielle Suppression in der adjuvanten Therapie des Mammakarzinoms: GnRH-Analoga, Ovarektomie oder Radiomenolyse – „Stein der Weisen“ statt „Kammer des Schreckens“?**
W. Hoffmann, M. Schiebe, H. Seegenschmiedt

LITERATUR KOMMENTIERT

- 461 **Intensivierung der Primärtherapie maligner Gliome: Radioimmunkonjugate, IMRT oder Chemotherapie?**
C. Nieder, A.L. Grosu
- 462 **Genexpressionsanalysen zur Prädiktion der Metastasierung bei Mammakarzinomen**
C. Belka, W. Budach
- 464 **Rezidivrate nach Bestrahlung eines brusterhaltend resezierten Mammakarzinoms: Standard versus Standard mit Boost**
L. Bergmann

INFORMATIONEN

- 466 H. Rink: Prof. Dr. Hans Dietrich Bergeder (1923–2001)
- 467 Preisausschreibung
- 467 Tagungen
- 468 Adressen
- (9) Stellenmarkt
- (10)

*Beitrag in englischer Sprache